

ANTRAG

der Fraktionen der SPD, CDU und DIE LINKE

Kein Platz für menschenverachtende Hetze im Parlament

Der Landtag möge beschließen:

1. Der Landtag verurteilt die öffentlich gewordenen menschenverachtenden Äußerungen und die gewaltverherrlichenden Einlassungen des Abgeordneten Holger Arppe in einem Internetforum auf das Schärfste.
2. Der Landtag ist der Auffassung, dass Abgeordnete, die sich derart rassistisch, herablassend, intolerant, gewaltsam, sexistisch und aggressiv gegenüber Menschen äußern, keinen Platz im Parlament haben dürfen. Der Landtag fordert den Abgeordneten Holger Arppe auf, sein Landtagsmandat sowie alle öffentliche Ämter unverzüglich niederzulegen. Dies ist auch ein Gebot des Schutzes der Würde und des Ansehens des Parlaments.
3. Der Landtag nimmt mit Besorgnis zur Kenntnis, dass entsprechend der öffentlichen Berichterstattungen auch weitere Mitglieder des Landtages Teilnehmer des Internetforums waren, in dem unsägliche Äußerungen wie die des Abgeordneten Holger Arppe über einen langen Zeitraum ausgetauscht wurden. Der Landtag ist der Auffassung, dass der Fall „Arppe“ daher leider kein Einzelfall ist und auch andere Mitglieder der Fraktion der AfD mit den Gewaltphantasien und der Hetze des Abgeordneten Holger Arppe offen oder zumindest stillschweigend sympathisieren. Der Landtag fordert daher alle betroffenen Abgeordneten auf, sich unverzüglich öffentlich zu erklären und gegebenenfalls selbst Konsequenzen zu ziehen. Die Aufklärung der Verstrickung weiterer Abgeordneter in diesem Internetforum liegt im öffentlichen Interesse.

Thomas Krüger und Fraktion

Vincent Kokert und Fraktion

Simone Oldenburg und Fraktion